

Sachsenburger Forstrevier angezeigte Holzauktion an diesem Tage nicht stattfinden, sondern soll des Tages darauf, als Freitags, den 22. Januar 1858, abgehalten werden.

Der Versammlungsort ist ebenfalls an diesem Tage Vormittags 9 Uhr in dem Gasthose zu den 3 Rosen in Dittersbach.

Das Königliche Forstverwaltungs-Amt Frankenberg mit Sachsenburg, am 18. Januar 1858.

v. Helledorf.

L. Ublig.

Holzauktion.

Im herrschaftlichen „Schnellmarkte“ bei Ebersdorf sollen künftigen

25. Januar d. J.,

von Vormittags 9 Uhr an, 76 Schock hartes und weiches Schlag- und Abraumreißig, sowie mehrere weiche Scheitklastern, gegen gleich baare Bezahlung und unter Vorbehalt des Angebotes meistbietend versteigert werden.

Eichtenwalde, am 17. Januar 1858.

Die Gräflich Bisthum'sche Forstverwaltung daselbst.
Theodor Jäging, Revierförster.

Verdings-Anzeige.

Die Anfertigung eines steinernen Wasserbassins zu Berleburg soll Samstag, den 6. Februar a. c., Vormittags 10 Uhr, in der Wohnung des Herrn Gastwirth Utsch dahier öffentlich mindestensfordernd verdungen werden. Die Arbeit besteht:

- a) in Maurerarbeit, veranschlagt zu 167 Thlr. 25 Sgr.
- b) Steinhauerarbeit incl. Material und Anfuhr zur Baustelle, 294 Thlr. 10 Sgr. 8 Pf.
- c) Schlosser- und Schmiedearbeiten, 81 Thlr.

Der Kostenanschlag und Bedingungen liegen bei dem Unterzeichneten zur Einsicht offen.
Berleburg, den 11. Januar 1858.

Der Kreisbaumeister.
Ad. Staudinger.

Bekanntmachung.

Bei dem Werke der Löbzniger Schieferbau-Gesellschaft zu Löbznitz (am Hasenschwanz) sind für das Jahr 1858 und bis auf Weiteres die Preise für Dachschiefer folgende:



Farbe dunkelblau:

1. Qual. Centnerschiefer, à Str.	Thlr. — 12 Ngr. 5 Pf.
2. „ gewöhnlicher Dachschiefer, à Truhe	— 7 — 5 —
3. „ dergl.	— 7 — —
4. „ dergl.	— 6 — 6 —

Hellblauer desgleichen:

Platten nach Verschiedenheit der Größe à Elle 5—10 Ngr.

Löbznitz im Obererzgebirge, den 28. Decbr. 1857.

W. F. Zimmermann, Bergverwalter.

Gunnersdorfer Brod-, Mehl- und Futter-Preise.

Feines Roggenbrod,	6 \mathcal{L} 3 Ngr. 9 Sgr
Weizenmehl, vorzügliche Sorte,	7 \mathcal{L} 10 — 4 —
2te Sorte,	7 \mathcal{L} 8 — —
3te	1 Meße 5 — 6 —
Feines Roggenmehl,	7 \mathcal{L} 6 — —

Gunnersdorf, den 19. Januar 1858.

C. Bunge.